

Inhalt			
Hinweise zur Arbeit mit dem Buch	7	Die Stellung der Frau	37
		Die Herrschaft des Pharao	38
		Eine lange Folge von Dynastien	38
		Die Sorge für den Weg ins Jenseits	40
		Bauwerke für die Ewigkeit	41
		Die Hieroglyphenschrift	42
		Die Schätze sind in Gefahr	43
1 Die Wissenschaft von der Vergangenheit	8		
Unser Wissen von der Vergangenheit	10	Das Zweistromland	44
Von der Schatzsuche zur Wissenschaft	10	Hochkulturen an Euphrat und Tigris	44
Bodenfunde zum Sprechen bringen	10	Nomaden werden seßhaft: Das Volk Israel	46
Archäologen müssen schneller sein als der Bagger	11		
Texte künden von der Vergangenheit	12	Geräte aus Metall	48
Was ist das eigentlich: Die Geschichte?	13	Neue Werkstoffe und neue Techniken in der Bronze- und Eisenzeit	48
Geschichte und Geschichten	13	Ein Blick nach Europa: Die Kelten	49
		Die Kelten in Bayern	50
		Manching – ein keltisches Oppidum	51
2 Der Mensch der Vorzeit	16		
Vom Anfang der Welt	18	4 Die griechischen Stadtstaaten	52
Woher kommt das Leben auf der Erde?	18	Griechenland: Raum und Besiedlung	54
Die Geschichte unserer Erde	18	Eine alte Geschichte, die noch sehr lebendig ist	54
Woher kommt der Mensch?	19	Griechische Bauten – Vorbilder für die Architekten späterer Jahrhunderte	55
Jäger und Sammler	20	Der Raum, in dem die Griechen lebten	56
Die Steinzeit	20	Das Klima des Landes	56
Das Leben der Menschen in der Steinzeit	22	Das Meer bestimmte das Leben der Griechen	56
Die Anfänge von Religion und Kunst	24		
Ackerbauern und Viehzüchter	26	Die Frühzeit Griechenlands	58
Die Menschen lernen, Nahrung selbst zu erzeugen	26	Die Einwanderung der Griechen	58
Die Jungsteinzeit	26	Die Kultur von Mykene	58
Leben in festen Siedlungen	27	Die minoische Kultur auf Kreta	59
Eine tiefgreifende Umwälzung im Zusammenleben	28	Die Entstehung des griechischen Volkes	59
Die Großsteinbauten	30	Die Welt des griechischen Adels	60
Jäger und Sammler im Industriezeitalter: Indianer im brasilianischen Regenwald	31	Heinrich Schliemann findet Troja	61
		Die alte Heimat wird zu eng: Griechen gründen Kolonien (750–550 v. Chr.)	62
3 Hochkulturen im alten Orient	32	Die Ausbreitung der Griechen	62
Das alte Ägypten	34	Sprache, Schrift und Dichtung	64
„Ein Geschenk des Nils“	34	Die Götter der Griechen	65
Ein Staudamm verändert das Leben im modernen Ägypten	35	Die Olympischen Spiele	66
Vom Leben im Alten Reich	36	Das kulturelle „Rahmenprogramm“ der Olympischen Spiele	67
		Die Wiederentdeckung der Olympischen Spiele	67

Herrschaftsformen in Griechenland:	
Sparta und Athen	68
Sparta: Ein Militärstaat	68
Athen: Die Herrschaft des Adels	70
Die Reformen des Solon	71
Die Tyrannis des Peisistratos	72
Kleisthenes führt Athen auf den Weg zur Demokratie	72
Bewährung und Zerfall der griechischen Staatenwelt	74
Das Reich der Perser	74
Die ionischen Küstenstädte werden persisch	74
Die ionischen Städte erheben sich gegen die Perser	75
Marathon und Salamis: Die Perser werden besiegt	76
Der Attische Seebund: Athen baut seine Machtstellung aus	78
Wachsende Spannungen zwischen Athen und Sparta	78
Das Zusammenleben in der Polis	80
Die Polis als Stadt und Staat	80
Die attische Demokratie unter Perikles	82
Demokratie einst und heute	83
Bauten in Athen	84
Das häusliche und berufliche Leben	86
Die Frauen in der Öffentlichkeit	86
Die Rolle der Frau in Ehe und Familie	86
Die Kindererziehung	87
Die Sklaven	88
Die Freilassung von Sklaven	89
Die handwerkliche Tätigkeit	89
Philosophie, Theater, Kunst, Wissenschaft und Technik	90
Die Philosophie	90
Das Theater	91
Die griechische Kunst	92
Wissenschaft und Technik	94
5 Weltkultur der Hellenen	96
Das Alexanderreich	98
Der Aufstieg Makedoniens unter König Philipp	98
Alexander erobert Persien	99
Alexanders Zug nach Indien	100
Ein Versuch: Die Verschmelzung zweier Kulturen	101
Der Hellenismus:	
Die griechische Kultur wird zur Weltkultur	102
Die Aufteilung des Alexanderreiches	102
Griechisch wird zur Weltsprache	102
Die Vergöttlichung des Herrschers in den Diadochenreichen	103
Alexandria als Beispiel einer hellenistischen Stadt	104
6 Rom – Von der Stadt zur Weltmacht	106
Die Anfänge der römischen Geschichte	108
Die römische Geschichte und wir	108
Die italienische Halbinsel	110
Von der Hirteniedlung zur Stadt	111
Rom wird Republik	112
Die Plebejer kämpfen um ihre Rechte	113
Rom dehnt seinen Machtbereich aus	114
Die Römer sichern ihre Herrschaft	114
Der römische Gemeindestaat	116
Die Familie	116
Die Lebensgemeinschaft des Hauses	118
Leitbilder und Wertvorstellungen	119
Das öffentliche Leben	120
Die Bürger in Waffen	122
Der Weg zur Weltherrschaft	124
Rom erobert Gebiete rund um das Mittelmeer	124
„Teile und herrsche“	125
Die Eroberungen verändern die Wirtschaft	126
Die Eroberungen verändern die Gesellschaft	127
Der Aufstand der Sklaven	127
Die Krise der Republik	128
Die Gracchen kämpfen für eine gerechte Verteilung des Landes	128
Einzelne greifen nach der Macht im Staat	129
Die Bundesgenossen erhalten das Bürgerrecht	129
Parteigruppierungen in Rom	129
Die Diktatur Sullas	130
Das Triumvirat und die Alleinherrschaft Caesars	130

7 Die römische Kaiserzeit	132	8 Die Dreiteilung der Mittelmeerwelt	164
Das Zeitalter des Augustus	134	Das römische Weltreich zerfällt	166
Der Streit um das Erbe Caesars	134	Die Entwicklung im westlichen Teil:	
Kleopatra: Eine Frau macht Geschichte	135	Bedrohung durch die germanische Völkerwanderung	166
Die „Verfassung“ des Augustus	136	Das Ende der Reichseinheit	166
Eine Friedenszeit für das Reich	137	Das Ende der römischen Herrschaft	
Donau und Rhein als Grenzen des Römerreiches	138	im Voralpenland	168
Das Römische Reich	140	Aus der römischen Vergangenheit der Stadt Passau ..	169
Rom, der Mittelpunkt des Reiches	140	Reichsbildungen der Germanen	170
Städte als Mittelpunkte des Zusammenlebens	142	Ostgoten und Römer	170
Geschäftsleute, Handwerker, Sklaven	142	Franken und Römer in Gallien	171
Baumeister und Techniker	144	Byzanz – das neue Reich im Osten	172
Der Austausch von Menschen und Gütern		Das Reich unter Justitian	172
im Reich	146	Die oströmische Kirche	173
Die Römer in Germanien	148		
Die Germanen	148	Die islamische Welt bis zum 8. Jahrhundert	174
Die militärische Sicherung der Grenze	150	Die arabische Halbinsel vor Mohammed	174
Das Leben in den römischen Provinzen	151	Der Religionsgründer Mohammed	174
Das Reich in der Krise	154	Die fünf Grundpfeiler des Islam	175
Das Römische Reich wandelt sich	154	Vom Stadtstaat Medina zum Vielvölkerstaat	176
Gesellschaftlicher Ausgleich	154	Alltag und Familie im Islam	178
Geheimnisvolle Religionen aus dem Osten	154	Kulturelle Leistungen der Araber	178
Die Wirtschaftsströme verlagern sich	155	Ein friedliches Nebeneinander zum Nutzen aller	179
Feinde drohen an allen Grenzen	156	Das Ende eines Zeitalters – für wen?	180
Wer wird Kaiser?	157		
Das Ende der Reichskrise:			
Die Reformen des Diokletian	158	Begriffslexikon	181
Von der verfolgten Kirche zur Staatsreligion	160	Wichtige Daten	184
Sind die Christen Staatsfeinde?	160	Verfasser der Quellentexte	185
Das Christentum wird Staatsreligion	162	Sachregister	186
Die christliche Kirche entsteht	162	Personenregister	189
		Bildnachweis	190